

## Geschichte Religion. Macht. Gesellschaft.

Gesellschaft macht Religion. Oder macht Religion Gesellschaft? Immerhin prägen diverse religiöse Überzeugungen, Riten und Werte unser Zusammenleben. Andererseits begegnet uns heute aufgrund gesellschaftlicher Entwicklungen Religion ebenfalls in vielerlei Gestalt – oftmals sogar, ohne dass wir uns dessen bewusst sind.

Welche Bedeutung haben zum Beispiel die christlichen Konfessionen für unser modernes Verständnis von Staatlichkeit? Wieso wird die Trennung von Religion und Staat innerhalb der EU so unterschiedlich interpretiert? Inwiefern könnte uns ein Blick in die Geschichte nützen, um Lösungsoptionen für religiös geprägte Konflikte der Gegenwart ausfindig zu machen?

Die geschichtswissenschaftliche Perspektive auf das Spannungsfeld von Religion, Macht und Gesellschaft macht uns diskursfähig für die Probleme unserer Zeit. Dabei diskutieren wir nicht unsere persönlichen Überzeugungen, sondern analysieren Strukturen, untersuchen Wechselwirkungen und beschäftigen uns mit Gesellschaften im Wandel – in Deutschland, Europa und darüber hinaus.

### Kursleitung

**Dr. Peter Gorzolla**, Wiss. Referent am Historischen Seminar der Goethe-Universität Frankfurt am Main  
**Moritz Nocher**, Lehrer für Geschichte, Ev. Religion und Französisch

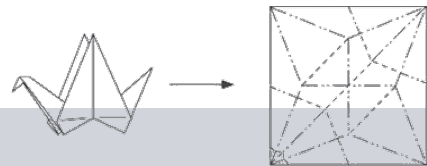
## Mathematik und Origami: Das Unmögliche möglich machen

Papier kann nicht nur sinnvoll sein, um Theoreme und Beweise aufzuschreiben, sondern ist auch ein hervorragendes Mittel, um neue mathematische Konzepte zu entdecken. In diesem Kurs werden wir verschiedene Papierfalttechniken kennenlernen, die uns nicht nur vor spannende Probleme und Rätsel stellen, sondern auch einen Einstieg in ganz unterschiedliche Teilgebiete der Mathematik bieten.

Wie faltet man ein Stück Papier in 5, 7 oder ganz allgemein in  $n$  gleiche Teile? Gar kein einfältiges Problem!

Wir werden uns auch einige echte Origami-Konstruktionen anschauen. Mindestens einen Kranich wirst du lernen zu falten und das Muster der Falteraden mit Methoden der Graphentheorie analysieren.

Am Ende wollen wir uns noch anschauen, wie man durch Papierfalten kubische Gleichungen löst, was diese Aussage überhaupt bedeutet und wie die bekanntlich unmögliche Dreiteilung des Winkels dadurch möglich wird.



### Kursleitung

**Dr. Maxim Gerspach**, Mathematiker  
**Dr. Cynthia Hog-Angeloni**, Mathematikerin an der Gutenberg-Universität Mainz und der Goethe-Universität Frankfurt am Main  
**Dr. Theresa Kumpitsch**, Mathematikerin und Lead Educational Content bei StackFuel

## Interdisziplinär Körper und Geist

Warum sehen wir das, was wir sehen, hören das, was wir hören und fühlen das, was wir fühlen? Wieso unterscheiden sich unsere Wahrnehmungen und Beurteilungen von Situationen manchmal so sehr von der unserer Mitmenschen? Und was passiert, wenn wir gewisse Dinge nicht mehr wahrnehmen (können)?

Genau mit diesen Fragestellungen soll sich dieser interdisziplinär angelegte Kurs befassen. Denn unsere Sinne bieten den perfekten Anlass, um uns mithilfe einer Mischung aus natur-, geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Ansätzen mit der Komplexität von Selbst- und Fremdwahrnehmung, Objektivität und Subjektivität sowie deren Bedeutung für die Interaktion mit unserer Umwelt zu beschäftigen.

Hierfür begeben wir uns auf eine Reise durch Körper und Geist und erkunden mit Euch die Komplexität unserer Sinneswahrnehmungen. Wir werden entdecken, diskutieren und experimentieren, verschiedene wissenschaftliche Herangehensweisen kennenlernen – und dabei hoffentlich gemeinsam ein paar scheinbare Selbstverständlichkeiten auf den Kopf stellen.

### Kursleitung

**Ruth Heil**, Assistenzärztin Chirurgie, Spital Muri  
**Momo Wiegand**, M.A. Geschichte, Anglistik & Amerikanistik & freiberufliche Fotograf/in

## Interdisziplinär Kosmologie: bis zu Sternen und darüber hinaus

Kosmos – der Begriff bezeichnet zumeist das Weltall, das physische Universum als „Gesamtheit von Raum, Zeit und aller Materie und Energie darin“, wie Wikipedia es formuliert.

Seit den alten Griechen umfasst der „Kosmos“ zunächst einmal Erde, Himmel und Sterne – aber zugleich auch deren Ordnung, Idee, Harmonie: Der Kosmos als das den Dingen zugrunde liegende Sein, der Kosmos als Gegenpol zum Chaos. Und auch heute noch lenkt der Blick zu den Sternen über sie hinaus in „andere Sphären“ und führt zu Fragen sehr grundsätzlicher und möglicherweise grundsätzlich anderer Art: Was war „vor dem Urknall“? Was sind „Raum“ und „Zeit“? Wie stehen Astrophysik und Schöpfungslehre zueinander? Multiversum und Quantenphysik – hatte Gott eine Wahl? Und welche Rolle spielt bei alledem der Mensch mit seinem Freiheitsanspruch?

Die Beschäftigung mit dem Kosmos stellt also Fragen an die Physik, aber auch an die Philosophie, an die Theologie und an andere Disziplinen. Wir bringen diese Disziplinen miteinander ins Gespräch.

### Kursleitung

**Tobias Brodkorb**, Lehrer für Philosophie, Ethik und Geschichte  
**Rüdiger Kling**, Lehrer für Mathematik, Ethik und Kath. Religion  
**Dr. Peter Mazanek**, Lehrer für Kath. Religion, Ethik, Philosophie, Mathematik und Physik

**H E S S I S C H E**  
**S C H Ü L E R**   
**A K A D E M I E**

**Oberstufe**

**3.8. – 15.8.2025**

### Lernen & Lehren auf Augenhöhe

mit Teilnehmenden, Studierenden und Kursleitungen

### Kreativität & Logik

in wissenschaftlichen und musisch-kulturellen Kursen

### Entdecken, Forschen & Entwickeln

eigener Lösungsstrategien

### Begabung & Begeisterung

in der Gemeinschaft mit anderen Menschen entfalten

Schirmherr: Armin Schwarz, Hessischer Minister für Kultus, Bildung und Chancen

[www.hsaka.de](http://www.hsaka.de)

## Die Hessische Schülerakademie bietet Dir

- Lernen und Lehren auf Augenhöhe
- Zusammenarbeit mit Studierenden und Kursleitungen aus Wissenschaft und Kultur
- Möglichkeiten zur Entfaltung und Entwicklung Deiner individuellen Begabungen
- Gelegenheiten zum Entdecken und Forschen
- Räume, um gleichermaßen logisches Denken und Kreativität auszuleben
- Austausch mit anderen begeisterungsfähigen Jugendlichen
- ein inspirierendes Umfeld

Sie findet in den letzten beiden Wochen der hessischen Sommerferien von Sonntag bis Freitag statt.

Bei erfolgreicher Bewerbung nimmst du an einem der angebotenen **Fachkurse** teil, die von erfahrenen Kursleitungen sowie einem Team aus (angehenden) Lehrkräften betreut werden. Daneben besuchst du **musisch-kulturelle Kurse** sowie ein kursübergreifendes Rahmenprogramm, zu dem beispielsweise **interdisziplinäre Projekte** und **Abendveranstaltungen** gehören, die vielfältige Möglichkeiten zur Begegnung mit anderen Teilnehmenden oder Lehrenden bieten. Die Arbeit in den Kursen wird bei einem Gästetag der Öffentlichkeit präsentiert. Über die Teilnahme an der Akademie erhältst Du ein Zertifikat.

Erfahre mehr über die Schülerakademie auf [hsaka.de](http://hsaka.de)! Dort findest Du Bilder, Videos und Dokumentationen über das Arbeiten und Leben auf der Akademie.

## Musisch-kulturelle Kurse

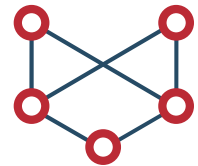
Neben dem Fachkurs ist die Teilnahme an musisch-kulturellen Kursen Bestandteil der Schülerakademie. Auch hier wird intensiv gearbeitet und experimentiert, besondere Vorkenntnisse werden aber nicht vorausgesetzt. Wir ermuntern gern dazu, etwas Neues auszuprobieren!

Typische Kursangebote sind z. B. Improtheater, Elektronische Musik, Malen & Zeichnen, Vokalstudio, Kurzfilme oder Perkussion. Den aktuellen Stand der Planung für die nächste Akademie kannst Du jederzeit unter [hsaka.de](http://hsaka.de) nachlesen.

## Interdisziplinäre Projektarbeit

Ausgewählte Beiträge, Fachvorträge und Kurz-Workshops bereichern das Angebot. Sie setzen interdisziplinäre Impulse für ein Weiterdenken jenseits der Kursgrenzen, und die Akademie bietet in Form der sog. Projekte Zeit und Raum für ein gemeinsames Weiterarbeiten an diesen – oder anderen, selbstgewählten – Themen.

Wir sind überzeugt: Wer an der Hessischen Schülerakademie teilnimmt, will nicht bloß passiv konsumieren, sondern hat immer auch selbst etwas zu sagen, zu gestalten, anzuleiten, zu teilen. Willst du ein außergewöhnliches Hobby vorstellen? Gleichgesinnte für das Lieblingsbrettspiel finden? Im Morgenplenum einen Comedy-Act aufführen? Von einem Ehrenamt berichten? Diesen Impulsen geben wir gerne Zeit und Raum.



## Teilnahmevoraussetzungen

Du besuchst eine allgemeinbildende Schule in Hessen ab der Einführungsphase und bist in mindestens einem der angebotenen Gebiete besonders interessiert und engagiert? Dann verfasse ein **Motivations-schreiben**, bitte eine Lehrkraft um eine **gutachtliche Empfehlung** und bewirb dich.

Hauptgegenstand der Fachkurse ist das gemeinsame Erarbeiten von Inhalten, die eine Brücke zwischen Schule und Hochschule bilden. Dabei kommt es nicht so sehr auf schulische Vorkenntnisse an wie auf die Bereitschaft, sich intensiv in neue Zusammenhänge einzuarbeiten und diese unter studentischer Betreuung für die Sitzungen auf der Akademiezeit vorzubereiten. (Details zum kursspezifischen Arbeitsaufkommen finden sich unter [hsaka.de](http://hsaka.de).) Die Arbeit in den Sitzungen, in denen sich Referate, Gespräche, Experimente, Übungen und andere Arbeitsformen abwechseln, wird dokumentiert.



## Bewerbung

Für die Bewerbung folge bitte der Anleitung unter [www.hsaka.de/Bewerbung](http://www.hsaka.de/Bewerbung).

Du gibst dabei mindestens **zwei mögliche Fachkurse** Deiner Wahl an und begründest diese Präferenzen auch in Deinem Motivations-schreiben. Bewerbung und Unterlagen müssen **bis zum 16. März** vollständig eingegangen sein. Eine Benachrichtigung über Teilnahme und Kurszuteilung erhältst Du innerhalb weniger Wochen. Anschließend ist Gelegenheit zur Wahl der musisch-kulturellen Kurse, und es beginnt direkt die Phase der inhaltlichen Arbeit im Fachkurs.

Die Unterbringung auf Burg Fürsteneck erfolgt in Zweibettzimmern. Das Essensangebot umfasst vegetarische, vegane, schweinefleischfreie oder allergie-sensible Optionen.

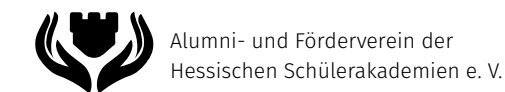
Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung betragen 975 € pro Person. Das ist nicht ganz günstig, darum gibt es bei der Hessischen Schülerakademie einen **Sozialfonds mit halben und ganzen Stipendien** für die Teilnahmekosten. Die Antragstellung für ein solches Stipendium muss ebenfalls bis zum 16. März erfolgen; nähere Informationen findest du auf [hsaka.de](http://hsaka.de).

## Akademieleitung

**Dr. Cynthia Hog-Angeloni** und **Dr. Peter Gorzolla**

Weitere Informationen und Auskünfte erhältst Du unter [hsaka.de](http://hsaka.de) oder von der Akademieleitung unter [leitung-oberstufe@hsaka.de](mailto:leitung-oberstufe@hsaka.de).

## Die Akademie wird gefördert von



Akademie für musisch-kulturelle, berufliche und gesellschaftspolitische Weiterbildung